

Absender:   
  
 Strasse Nr.    
 PLZ Ort

**An das  
 Landesamt für Bauen und Verkehr  
 Lindenallee 51  
 15366 Hoppegarten**

Eingangsvermerk der Behörde:

**Hinweise:**

Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

**Ihr Antrag wird in 15-facher Ausfertigung benötigt.**

Die zutreffenden Angaben sind von Ihnen auszufüllen oder anzukreuzen. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die als Anlage zu kennzeichnen sind.

**Antrag auf Erteilung/ Änderung der Genehmigung für eine Sonderform des Linienverkehrs nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG)**

Berufsverkehr (§ 43 Nr. 1 PBefG)

Schülerfahrten (§ 43 Nr. 2 PBefG)

Marktfahrten (§ 43 Nr. 3 PBefG)

Theaterfahrten (§ 43 Nr. 4 PBefG)

1.	<b>Antragstellers/Antragstellerin (genaue Bezeichnung des Unternehmens)</b>		
	Name/Firma <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		
	Betriebssitz	Telefon:	<input type="text"/>
	Strasse, Nr. <input type="text"/> <input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
	PLZ, Ort <input type="text"/> <input type="text"/>	Handy:	<input type="text"/>
	E-Mail-Adresse: <input type="text"/>		
2.	<b>Angaben über den /die Inhaber/in bzw. Gesellschafter</b>		
	a) Name, Vorname <input type="text"/> , <input type="text"/>		
	Geburtsname <input type="text"/>		
	Privatanschrift		
	Strasse, Nr. <input type="text"/> <input type="text"/>		
	PLZ/ Ort <input type="text"/> <input type="text"/>		
	Funktion im Unternehmen <input type="text"/>		Staatsangehörigkeit <input type="text"/>
	Familienstand <input type="text"/>	Geburtstag <input type="text"/>	Geburtsort <input type="text"/>
	b) Name, Vorname <input type="text"/> , <input type="text"/>		
	Geburtsname <input type="text"/>		
	Privatanschrift		
	Strasse, Nr. <input type="text"/> <input type="text"/>		
PLZ/ Ort <input type="text"/> <input type="text"/>			
Funktion im Unternehmen <input type="text"/>		Staatsangehörigkeit <input type="text"/>	
Familienstand <input type="text"/>	Geburtstag <input type="text"/>	Geburtsort <input type="text"/>	

**3. Angaben über die zur Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)/ Verkehrsleiter**

a) Name, Vorname  ,   
 Geburtsname

Privatanschrift  
 Strasse, Nr.    
 PLZ/ Ort

Funktion im Unternehmen  Staatsangehörigkeit

Familienstand  Geburtstag  Geburtsort

b) Name, Vorname  ,   
 Geburtsname

Privatanschrift  
 Strasse, Nr.    
 PLZ/ Ort

Funktion im Unternehmen  Staatsangehörigkeit

Familienstand  Geburtstag  Geburtsort

**4. Angaben über die fachliche Eignung**

des Antragstellers/der Antragstellerin  der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)

Die fachliche Eignung nach der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBzugV) wird nachgewiesen durch

eine bestandene Sach- und Fachkundeprüfung nach § 4 (1) PBZugV oder  
 Bescheinigung der IHK gemäß §§ 6 bzw. 7 PBZugV

Die entsprechenden Bescheinigungen bzw. Zeugnisse für den Nachweis habe ich beigefügt

ja  nein  liegen bereits vor

**5. Sie sind bereits Inhaber/in einer Genehmigung oder Geschäftsführer(in)/Betriebsführer (in) (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG)**

ja, für den

Gelegenheitsverkehr mit Taxen und Mietwagen. Falls ja, bitte die Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge angeben.

Gelegenheitsverkehr mit KOM / PKW  Linienverkehr  Sonderlinienverkehr

Sonstiges (bitte kurze Beschreibung):

nein

**6. Die  Änderung/  Wiedererteilung/  Ersterteilung der Genehmigung wird beantragt.**

nur bei Änderung: Linien-Nr.

von (Ausgangspunkt: Ort, Straße bzw. Platz, exakte Lage der Haltestelle)

nach (Endpunkt: Ort, Straße bzw. Platz, exakte Lage der Haltestelle)

über (genauer Streckenverlauf: Orte, Ortsdurchfahrten, Straßen, Plätze) - Aufnahmepunkte sind zu unterstreichen

**7. Bitte nur bei beantragter Erweiterung oder Änderung einer bestehenden Genehmigung angeben:**

Die zur Zeit geltende Genehmigung ist befristet bis zum:

von (Ausgangspunkt: Ort, Straße bzw. Platz, exakte Lage der Haltestelle)

nach (Endpunkt: Ort, Straße bzw. Platz, exakte Lage der Haltestelle)

über (genauer Streckenverlauf: Orte, Ortsdurchfahrten, Straßen, Plätze)

**8. Bitte nur bei grenzüberschreitendem Verkehr nach Nicht-EWG-Mitgliedstaaten ausfüllen:**

Deutsche Grenzübergangsstelle bei der  
Hinfahrt:

Rückfahrt:

Länge der Strecke innerhalb der Bundesrepublik Deutschland:  km

**9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:**

Jahre (Höchstdauer: 10 Jahre)

von  bis

**10. Welche anderen Verkehrsunternehmen sind Ihres Wissens bereits im Einzugsbereich des beantragten Linienverkehrs tätig ?**

a) Name des Unternehmens

Linienverkehr  Sonderform des Linienverkehrs und zwar

von  nach

Überlagerungen mit dem bestehenden Linienverkehr ergeben sich auf folgendem(n) Abschnitt(en):

b) Name des Unternehmens

Linienverkehr  Sonderform des Linienverkehrs und zwar

von  nach

Überlagerungen mit dem bestehenden Linienverkehr ergeben sich auf folgendem(n) Abschnitt(en):

c) Name des Unternehmens

Linienverkehr  Sonderform des Linienverkehrs und zwar

von  nach

Überlagerungen mit dem bestehenden Linienverkehr ergeben sich auf folgendem(n) Abschnitt(en):

11. *Bitte nur bei beantragten Berufs- bzw. Schülerverkehr ausfüllen!*

**Es sollen - Berufstätige/Schüler - folgender Firma/Schule befördert werden:**


Name   
  
Strasse, Nr.    
PLZ, Ort    
E-Mail-Adresse:

12. *Bitte nur bei beantragten Markt- bzw. Theaterfahrten ausfüllen!*

**Es sollen Besucher zu folgenden Märkten/kulturellen Veranstaltungen befördert werden:**

genaue Bezeichnung   
  
Strasse, Nr.    
PLZ, Ort

13. **Welche Verkehrsverbesserungen sind mit der Neueinrichtung bzw. der Erweiterung oder Änderung verbunden? (kurze Erläuterungen ggf. auch auf Anlagebogen erbeten):**

14.	<b>Aufgrund des § 45 Abs. 4 PBefG wird Befreiung von der Einhaltung der Vorschriften beantragt:</b>	
	a) über die Betriebs- und Beförderungspflicht (§§ 21, 22 PBefG) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	b) über den Fahrplan (§ 40 PBefG) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, Fahrplan ist beigelegt	
c) über die Beförderungsbedingungen und -entgelte (§ 39 PBefG) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, Beförderungsbedingungen und Aufstellung der Beförderungsentgelte sind beigelegt		
15.	<b>Folgende Unterlagen, die nicht älter als 3 Monate sein dürfen, sind im Original einzureichen</b>	Als Anlage sind beigelegt: 
	Fahrplan und Haltestellenverzeichnis mit Angabe der Linienlänge, bei Unterwegsbedienung auch der Teilstrecken in Kilometern (1 Original + 15 Kopien)	<input type="checkbox"/>
	Übersichtskarte, in der die beantragte Strecke mit allen vorgesehenen Haltestellen und ggf. die im Verkehrsgebiet bereits vorhandenen Schienenverkehre und KOM-Linien anderer Unternehmen eingezeichnet sind (1 Original + 15 Kopien)	<input type="checkbox"/>
	Beförderungsentgelte und –bedingungen (1 Original + 15 Kopien)	<input type="checkbox"/>
	Polizeiliches Führungszeugnis für den/die Antragsteller/in und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellten Person/en zur direkten Weiterleitung an die Behörde	<input type="checkbox"/>
	Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den/die Antragsteller/in und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellten Person/en sowie für die Firma, zur direkten Weiterleitung an die Behörde	<input type="checkbox"/>
	Auskunft aus dem Verkehrszentralregister für den/die Antragsteller/in und ggf. für die zur Führung der Geschäfte bestellten Person/en	<input type="checkbox"/>
	Bescheinigung in Steuersachen	<input type="checkbox"/>
	Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung sowie zur Arbeitslosenversicherung	<input type="checkbox"/>
	Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur Unfallversicherung	<input type="checkbox"/>
	Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit	<input type="checkbox"/>
	<b>Des Weiteren sind folgende Unterlagen einzureichen:</b>	
	Gewerbebeanmeldung (nur in Kopie)	<input type="checkbox"/>
	Unterlagen zum Nachweis der fachlichen Eignung der zur Führung der Geschäfte bestellten Person(en) (siehe auch Punkt 4 des Antrages)	<input type="checkbox"/>
	geprüfte Jahresabschlüsse nach Artikel 7 Verordnung (EG) 1071/ 2009	<input type="checkbox"/>
	abweichend kann auch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung nach Anlage 1 zu § 2 Abs. 2 PBZugV (deren Stichtag nicht länger als 1 Jahr zurück liegen darf) ggf. mit Zusatzbescheinigung eingereicht werden	<input type="checkbox"/>
	Fahrzeugliste	<input type="checkbox"/>
	Sind Sie im Handels- bzw. Genossenschaftsregister eingetragen ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Falls ja, bitte aktuellen Handelsregisterauszug beifügen	
	Nur bei Unternehmen, die in das Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragen sind:	
	Gesellschafterliste (1-fach)	<input type="checkbox"/>
Gesellschaftsvertrag (Satzung) (1-fach)	<input type="checkbox"/>	
Geschäftsführeranstellungsvertrag (1-fach)	<input type="checkbox"/>	
<b>Die Genehmigungsbehörde behält sich die Vorlage weiterer Unterlagen zum Nachweis der subjektiven Genehmigungsvoraussetzungen nach § 13 Abs. 1 PBefG vor !</b>		

16. **Bemerkungen**

17. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort	Datum

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift des Antragstellers**

**Firmenstempel (falls vorhanden)**

